

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

6.9.1858 (No. 244)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 244.

Montag den 6. September

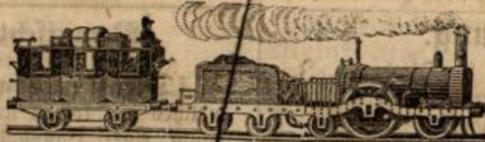
1858.

Bekanntmachung.

Nr. 8716. Die Ziehung zur Conscription für 1859 findet am **Montag den 27. September, Vormittags 9 Uhr,** im Saale des städtischen Rathhauses statt. *Inmul.*
Sämmtliche Conscriptionspflichtigen werden hiezu vorgeladen, und ergeht zugleich Einladung an die Eltern oder Vormünder um hiebei zu erscheinen.
Für Ausbleibende wird gemäß §. 30 des Conscriptionsgesetzes das Loos gezogen werden, sofern nicht die Eltern, Vormünder, oder in öffentlicher Urkunde Bevollmächtigte anwesend sind.
Karlsruhe, den 21. August 1858.

Großh. Stadtamt.
v. Neubronn.

Schweizer.



Bekanntmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß aus Anlaß der am 5., 8. und 12. September d. J. bei Iffezheim stattfindenden Wettrennen auf den Großh. Eisenbahn-Stationen Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach, Karlsruhe, Ettlingen, Bühl, Achern, Offenburg, Kehl, Dinglingen, Freiburg, Basel und Waldshut nach den Stationen Baden, Dös und Rastatt Billete für die Hin- und Rückreise mit ermäßigtem Fahrpreise und zu allen Wagenklassen ausgegeben werden. Diese Billete sind auf alle Personenzüge mit Ausnahme der Schnell-, Courser- und Expreszüge und für je den Tag vor dem Rennen, am Tage des Rennens und am Tage nach dem Rennen gültig. *Inmul.*
Karlsruhe, den 30. August 1858.

Direktion der Großh. Bad. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.:
Paris.

Gersner.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Geschenken haben wir im Monat Juli und August 1858 erhalten: Durch J. M. Werner in Heidelberg: vom Heidelberger Frauenverein bei Erhard 3 fl.; von M. M. in Heidelberg 30 fr., und J. M. W. von da 3 fl. 30 fr.; durch das Defana Vorberg: Pfingstcolleete von Schweigern 2 fl. 30 fr., und von Eppingen 54 fr.; von Conf. Kauffmann 5 fl.; Hr. D... ff aus Bruchsal 10 fl.; Frau Schwab in Durlach 1 fl. 30 fr.; Fr. v. B. in L. 4 fl.; Hr. Revisor F. 5 fl. 24 fr.; C. S. 10 fl.; S. F. Frau pro Juli, August und September 36 fr.; von verschiedenen Personen in Eppingen 8 fl. 42 fr.; Frau W. in Mühlheim 5 fl.; Chr. L. 2 fl.; D. C. 10 fl.; ein Freund der Anstalt aus Blankenloch 2 fl. 42 fr.; von Lahr: Ungenannt 2 fl., und 30 Francs; Frau B. W. 6 fl.; Schreinermeister P. Dauber an einer Rechnung 12 fl.; Kreuzerverein in Lahr 5 fl. 24 fr.; S. v. R. 35 fl.; von der Pfarr-Conferenz der Diocese Mahlberg 14 fl.; Hr. Defan E. in De. 5 fl.; Ungenannt von Daisbach 1 fl.; Oberschwarzwälder Missionsverein 5 fl.; Ungenannt 2 fl.; Frau Sch. 1 Deckbett, 1 Pulben u. 1 Strohmattre; Frau E. Honig; Ungenannt 1 Flasche Himbeersaft und 1 Gläschen Gelee; Ungenannt 1 Korb Kartoffeln. Wofür wir herzlich danken. *Inmul.*
Karlsruhe, den 3. September 1858.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Nr. 12,026. Heute wurden aus einem hiesigen Privathaus folgende Gegenstände entwendet: *Inmul.*
1) Eine silberne Tischenuhr von der Größe eines Kronenthalers, sehr dick, mit Glasdeckel, der Staudeckel mit einem eingesteckten

Glas versehen, das Zifferblatt von Porzellan mit arabischen Zahlen, die Zeiger von Messing. An der Uhr befanden sich 3 silberne Ketten, welche durch ein goldenes Herzchen zusammen gehalten waren.
2) Ein Paar Stiefel mit langen Rohren, inwendig oben mit gelbem Leder besetzt, die

Absätze waren breit und mit Nägeln beschlagen.

3) Ein weiteres Paar Stiefel mit langen Rohren, am obern Rande mit rothem Leder besetzt. Die Strupfen an denselben waren von braunem Leder, die Absätze ziemlich hoch und mit zwei Reihen spiziger Nägel beschlagen.

Wir bitten um Fahndung.
Karlsruhe, den 1. September 1858.
Großh. Stadtmths-Gericht.
v. Vincenti.

Strohversteigerung.

Imul. **Mittwoch den 8. d. M.,** Vormittags 9 Uhr., werden im Lager bei Forchheim von Pionier-Compagnie und Cadettenkorps 290 Bund Kornstroh in verschiedenen Abtheilungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 4. September 1858.
Berrechnung, Großh. Generalstabs.
Seitz, Quartiermeister.

Bekanntmachung.

3.
12. Pngl. In der Woche vom 3. bis 8. Oktober d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.
Dienstag den 14. September d. J. ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.
Karlsruhe, den 27. August 1858.
Leihhaus-Verwaltung.
F. Weber.

3.
12. Pngl. **Augustenberg. Obstversteigerung.**

Auf dem markgräflichen Gute Augustenberg, bei Durlach, werden **Montag den 13. und Dienstag den 14. September**, von Morgens 8 Uhr an, Kern- und Stein-Obst öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 1. September 1858.
Markgräfliche Guts-Verwaltung.

Imul. **Fahrnißversteigerung im Pfündnerhause.**

Dienstag den 7. September 1858, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, wird aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung eine große Anzahl von Schreinwerk, als: Kommode, Chiffoniere u., Bettung, viele Herren- und Frauenkleider und sonstiger Hausrath gegen Baarzahlung versteigert.

Serrenschildt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Logis zu vermieten.

Bachmann
Amalienstr. 15.
Müllers. Es ist sogleich oder auf den 23. Oktober ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 bis 8 Zimmern, 2 Mansarden, Speicher, Küche, Keller und

allen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

In der Kronenstraße Nr. 38 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche nebst den sonstigen Erfordernissen, zu vermieten und kann auf den 23. Oktober oder 23. Januar f. J. bezogen werden. Das Weitere ist im Hause selbst zu erfragen.

Logis zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 17, im dritten Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allen Erfordernissen auf den 1. oder 23. Oktober wegen Wegzug zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie sucht bis 1. oder 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und 2 Kammern mit oder ohne Küche. Das Nähere in der Langenstraße Nr. 219 im zweiten Stock.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen und hübsch nähen kann, überhaupt einer Haushaltung vollständig vorzustehen vermag und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 24.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und die übrigen häuslichen Geschäfte versteht, findet auf Michaeli eine dauernde Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 141, zu ebener Erde, Eingang links.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist auch gut empfohlen wird, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Neuthorstraße Nr. 8, im Hinterhaus im zweiten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann, in allen häuslichen Geschäften erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht in einer kleinen Haushaltung sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

700 fl. Pflegschaftsgelder sind gegen gute Versicherung auszuleihen in der Akademiestraße Nr. 7.

Verlorene Tasche.

Samstag den 4. d. M. ist eine weiße Kleider-tasche von der Hirschstraße durch die Neuthorstraße, das Karlsthor, die Kriegsstraße und durch die Allee nach Belertheim verloren gegangen. Sie enthält ein Taschentuch, J. R. gezeichnet, einen Geldbeutel mit einziger Münze, ein Strickzeug und Schlüssel. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

by Weisf.

by Lachler.

3. by v. Remy, Oberplänker.

by

by

by

by Weber, Aladenmühlstr. 23, No. 32.

by

Imul. Prof. Wolf Rettig, Hirschstr. 26. by

Verkaufsanzeige.

Jähringerstraße Nr. 94, dem Lyceum gegenüber, ist ein großer **Ladentisch** nebst zwei **Stoßschubladen** für ein Spezereigeschäft billigst zu verkaufen. — Ebenfalls ist auch ein weißer **Porzellanofen** mittlerer Größe zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.**C. Urleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlend:

neue holl. Vollhäringe à 6 fr.,

in $\frac{1}{16}$ oder $\frac{1}{8}$ Tönnchen billiger, sowie neue

holl. Sardellen, Bricken (Neunaugen),

Sardines in Del, franz. Sardellen, Filets de

Solles, Macquereaux, Homards, Häringe in Del,

Ehunsisch, Kräuter-Anchovis, Capern, Oliven,

Strasburger Gänseleberpasteten u. c.,

— und frischen westphäl. Schinken, —

— feine Würste und Käse, —

— acht Münchener Spatenbräu, —

acht engl. Porter und Ale, Dry Madeira,

alten Malaga, Muscat Lunel, Old Sherry, Old

Portwein, Bordeaux, Steinwein (Vorbeutel),

Rheinweine, Tokayer, Ungerwein u. achte

Champagner-Weine, diverse Liqueurs, Char-

treuse u. c.

Holländ. Vollhäringe.

Neue holl. Vollhäringe sind wieder frisch angekommen, in $\frac{1}{8}$ Tönnchen billigst und das Stück à 6 fr. zu haben bei

Karl Ph. Ernst.

Aechtes kölnisches Wasser

von Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichsplass, empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn.

Spätjahr-Mäntel,

sowie die neuesten Spätjahr- und Winterstoffe zu Kleidern sind in großer Auswahl eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Geschwister Bernauer,

Karl-Friedrichstraße Nr. 1,

beehren sich hiemit ergebenst anzuzeigen, daß ihr Lager in allen möglichen Sorten feiner und ordinarer **Korbwaren**, namentlich **Markt-, Meise-, Arbeits- und Papierkörbe**, in den neuesten und elegantesten Formen wieder auf's Beste assortirt ist, und empfehlen solche unter Zusage der billigsten Preise zur geneigten Abnahme.

Vorhangstoffe

in reicher Auswahl sind wieder eingetroffen, was hiemit empfehlend angezeigt

L. J. Stephan,

Ed. der Langen- und Kasernenstraße,
gegenüber dem gräflich v. Langenstein'schen Garten.

Winter-Erbfen,

graue, französische zur Saat, sind angekommen.

J. Schollenberger.

Ruhrer Steinkohlen.

So eben ist unser Schiff mit besten Ruhrer Steinkohlen in Leopoldshafen eingetroffen, und wir verkaufen dieselben bis zum 13. d. M. aus dem Schiffe, und fortwährend hier zu den billigsten Preisen.

Durlach, den 3. September 1858.

Gebrüder Schmidt.

Musikalische Anzeige.

Mit Bewilligung der verehrlichen Museums-Commission werden die Musiker **P. F. Sänger** und **P. Stegber**

Montag den 6. September

im **Museums-Garten**

eine zweite musikalische Unterhaltung für Herren und Damen zu geben die Ehre haben, und hoffen durch ihre Vorträge auf Harfe und Zither denselben Beifall, wie früher, zu erlangen.

Anfang 8 Uhr, Ende 11 Uhr.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 16 Grad.

Notizen für Dienstag 7. September:

Karlsruhe, gr. Domänenverwaltung: Dehndgrasversteigerung: 8 Uhr Morgens im Wirthshaus zum Augarten bei Karlsruhe.

Herrenschmidt, Gerichtstarator: Fahrnißversteigerung im Pfändnerhause: 9 Uhr Vormittags.

Durlach, Bürgermeisterei: Obstversteigerung aus dem Nachlasse des Kaufmanns Unger sen.: 8 Uhr Vormittags: Zusammenkunft am Seilerhäusle am Gröninger Weg.

Durlach, Bürgermeisterei: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse des verstorb. Traubenwirths Fischer: 8 Uhr Morgens in dessen Behausung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Sept. III. Quartal. 90. Abonnementsvorstellung. **Erziehungs-Resultate**, oder: **Guter und schlechter Ton**. Lustspiel in 2 Akten, von Karl Blum. Hierauf: **Englisch**. Posse in einem Aufzuge, von C. A. Görner.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 6. September 1858, Abends 6 Uhr,

Abend-Unterhaltungauf dem **Sack'schen** Eiskeller.

Zutritt haben nur Mitglieder unseres Corps und deren nächste Angehörigen (Männer ausgenommen) — und durch Karten Eingeladene.

Alle Feuerwehrleute, ohne Ausnahme, haben in Drillichkleidung zu erscheinen.

Der Ausschuss.**Anzeige und Empfehlung.**

Unterzeichneter, der auf hiesigem Plage seit längerer Zeit eine Uhrgehäusfabrik errichtet hat, womit er sich im Anfertigen aller Sorten **silberner** und **goldener Gehäuse** wiederholt empfiehlt, ist nun auch in den Stand gesetzt, seine **silbernen** und **goldenen Cylinder- und Ankeruhren** zum Engros-Verkauf anzubieten.

Für den Detailverkauf dieser Uhren auf hiesigem Plage hat Herr Hofuhrenmacher **Karl Reinholdt** ein wohl assortirtes Lager übernommen.

Joh. Kiehle.

Bezug nehmend auf obige Anzeige, kann ich die Uhren aus der Fabrik des Herrn **Joh. Kiehle** als solide und preiswürdige Waare in jeder Hinsicht anempfehlen.

Carl Reinholdt,
Hofuhrenmacher.**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wilhelm, Part. v. Malsberg. Hr. Springer, Architekt v. Wien. Hr. Künzler, Kfm. v. Ulm. Hr. Rötger, Kfm. von Stuttgart. Hr. Jordan, Kfm. v. Freiburg. Hr. Schüle, Kfm. v. Göttingen.

Englischer Hof. Hr. Feltner, Rent. mit Familie v. Berlin. Hr. Travis, Rent. mit Fam. und Dienerschaft und Frau Dalton mit Fräul. Tochter v. Fabr. Hr. Kramer, Kfm. v. Fabr. Hr. Vigenane, Rent. mit Familie und Bedienung von Bordeaux. Hr. Leruth, Propr. von Aachen. Hr. Cavidnel, Rent. mit Familie v. Schur. Hr. Krehn, Maler von Paris. Hr. Bergmann, Part. von München. Hr. Straus, Kaufm. v. Prag. Hr. Hilger, Part. v. Köln.

Erbprinzen. Hr. v. Rastler, Oberst mit Bedienung und Freifrau von Gemmingen mit Tochter v. Stuttgart. Hr. Worms, Rent. v. Bden. Hr. Schmitt, Kfm. von Kaiserlautern. Hr. Dupont, Professor mit Frau von Paris. Hr. Köchlin, Fabr. mit Frau v. Ebrach. Hr. von Wechmar, Oberstlieut. und Regimentskommandeur

und Hr. Klüber, Oberlieut. und Adjutant v. Mannheim. Hr. Whittly, Rent. v. New-York. Hr. Reifers, Kfm. aus Hannover.

Goldenes Schiff. Hr. Neumann, Kfm. v. Breslau. Hr. Depres, Kfm. v. Lauterburg. Hr. Rothschild, Hblsm. v. Ruff. Hr. Eitlinger, Gastwirth v. Graden.

Grüner Hof. Hr. Vogt mit Frau v. Schallstadt. Hr. Fischer mit Frau v. Mannheim. Hr. Bernard, Kfm. v. Ruppenheim. Hr. Stumfch, Offizier v. Köln.

Hötel Große. Hr. Leiniger, Gutsbes. v. Koberach. Hr. Kleiner, Apotheker v. Schopfheim. Hr. Bodenmüller, Kfm. v. Köln. Hr. Haasico, Kfm. mit Frau v. Kolmar. Frau Pinhard und Fräul. Lanel von London. Hr. Dr. Drossel vom Kap der guten Hoffnung. Hr. Ristler, Kfm. mit Tochter v. Barmen. Hr. Meyer-Affermadem, Rent. mit Frau v. Hamburg. Hr. Christener, Kfm. v. Langenau. Hr. Kömpler, Kfm. v. Erfurt. Hr. Thomas, Kfm. von Düsseldorf.

Nothes Haus. Hr. Steinle, Confitiseur v. Durlach. Hr. Specht, Buchhändler v. Bremen. Hr. Zorberg, Part. v. Heidelberg. Frau Hietlinger, Privat. v. Basel. Hr. Stoffel, Pfarrer v. St. Roman.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Lmml

3mal

in gl. f.

2
M
V
26.